

[Gerichte in zehn Regionen sind über eine Bombendrohung informiert worden](#)

23.08.2024

Die Ordnungskräfte arbeiten vor Ort und evakuieren die Mitarbeiter und Besucher der Gerichte.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die Ordnungskräfte arbeiten vor Ort und evakuieren die Mitarbeiter und Besucher der Gerichte.

Gerichte in verschiedenen Regionen der Ukraine wurden über eine Bombendrohung in ihren Räumlichkeiten informiert. Dies wird am 23. August auf dem Portal Judicial power berichtet.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Berufungsgerichte von Kiew und Schytomyr, die Wirtschaftsgerichte der Regionen Iwano-Frankiwsk und Odessa, die Bezirksgerichte von Baschtanskij und Bratskij der Region Mykolajiw, das Bezirksgericht von Bilopolskyj der Region Sumy und das Bezirksgericht von Minsk der Region Tschernihiw Meldungen über Sprengstoffanschläge auf Räumlichkeiten erhalten haben; Sokiryansky Bezirksgericht der Region Tscherniwzi; Czernowitz Bezirksgericht der Region Winnyzja; Horodenkivsky und Tismenytsky Bezirksgerichte der Region Iwano-Frankiwsk; Novovodolazhsky und Dergachivsky Bezirksgerichte der Region Charkiw; Velikomikhailivsky Bezirksgericht der Region Odessa.

Die Ordnungskräfte sind vor Ort im Einsatz, um Maßnahmen zur Evakuierung der Mitarbeiter und Besucher der Gerichte zu treffen.

Wir möchten Sie daran erinnern, dass einem minderjährigen Einwohner von Bukowyna der Prozess gemacht wird, weil er den Bombenanschlag auf eine Schule in der Hauptstadt fälschlicherweise gemeldet hat.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 202

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.